



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinpfalz

29. Pfälzer Spargeltag
28.JAN 2023

Spargel- versuchswesen QBH - aktuell und in Zukunft



15min

Joachim Ziegler

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

Rheinpfalz

und

Rolf Meinhardt, VSSE Bruchsal

Rückblick Bereich „Spargel“

- Anfänglich „holpriger“ Start ab Ende 1980zigen im alten Schifferstädter Versuchsbetrieb (*Sandboden*):
 - z.B. mit Jungpflanzengewichten, AT- und Schwarzfolien oder Evaluierung geschätzter Nmin-Sollwerte (KNS) auf Praxisflächen
- **1991** starteten am neuen Versuchsbetrieb Queckbrunnerhof (*Lößlehm*) mit Grünspargel die ersten Versuchs- und Projektarbeiten
- **Kernthemen damals z.B. Bodenvorbereitung, Ernteverfrühung und Bodentemperaturkontrollen**, alternative **Pflanzsysteme**, immer wieder **Sorten-** und aktuelle **Pflanzenschutzthemen** mit Schwerpunkt Laubkrankheiten sowie die Präzisierung der Spargel-Nährstoffaufnahmen und -stoffflüsse
- Neue Ideen:
 - **Entwicklung von digitale Entscheidungsunterstützungen zu Kulturführung der Spargelkulturen**

Pfälzer Historie „Spargelversuche“



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINPFALZ

Standort: Mü 3/6 (6)

1. Bisherige Erfahrungen und Ergebnisse

- Unbefriedigende Erträge bei anthozyanfreien Grünspargelsorten in der Praxis.
- Unter vergleichbaren Bedingungen (Jungpflanzengewicht, Bodenbearbeitung, Wasser) sind anthozyanfreie und anthozyanhaltige Sorten im Aufwuchs zunächst gleich.

2. Laufende Versuche

Kulturdaten: Bodenvorbereitung 1991, Pflanzung am 10. und 11.03.92, einjährige, 70 - 120g schwere Jungpflanzen (Gynlim, Spaganiva), Derosal-Tauchbeizung, 15 - 18 cm tief gepflanzt
Sortenversuch: Aussaat in 5er EPT am 13.03.92 (unter Glas),
Pflanzung 2. Maiwoche 1992

- > Gibt es alternative Sorten zu den Standardsorten "Spaganiva" oder "Huchels Schneewittchen" ?

Erntebeginn 1994	%	anthozyanhaltige Pflanzen	+
1 = Spaganiva		(Steiner, Moers)	
2 = Nr. S 66 M		(Steiner, Moers)	
3 = Huchels Schneewittchen		(Gast, Alt Mölln)	
4 = Nr. 18 E		(Späth, Rastatt)	
5 = Nr. 18 SC		(Späth, Rastatt)	
6 = Gynlim		(Versuchsstation Horst, NL)	
7 = Nr.773319 anthozyanfrei		(Versuchsstation Horst, NL)	
8 = Nr.2533319 anthozyanfrei		(Versuchsstation Horst, NL)	

- > Welchen Einfluß haben unterschiedliche Bodenvorbereitungssysteme auf Ertrag und Qualität von Spaganiva und Gynlim ?

- 40 cm tief grubbern mit Kompost
- 40 cm tief grubbern ohne Kompost
- 70 cm tiefspaten mit Kompost
- 70 cm tiefspaten ohne Kompost

Staatliche Lehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft, Weinbau und
Gartenbau, Neustadt /Weinstraße

Verein der Ehemaligen Gartenbauschüler Neustadt und Schifferstadt

Arbeitskreis Spargel Pfalz



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINPFALZ

laden ein zum

1. Pfälzer Spargeltag

in Neustadt-Mußbach

Aula der SLFA Neustadt, Breitenweg 71

am

Samstag, den 15. Januar 1994

Beginn: 14.00 Uhr

1. Pfälzer Spargeltag 1994

1/2 Tag

Tagungsprogramm:

- 14.00 - 14.30 Uhr **Süddeutscher Spargelmarkt**
- **Analysen und Zukunftsaussichten**
Roland Silvas, Produktmanager OGA Bruchsal
- 14.30 - 14.45 Uhr Diskussion
- 14.45 - 16.15 Uhr **Aktuelle Entwicklungen in den Niederlanden**
- **Züchtung und Sortenprüfung**
- **Anbautechnik**
- **Bodenheizung**
Pit Boonen, Versuchsstation Horst, Niederlande
- 16.15 - 16.30 Uhr Diskussion
- 16.30 - 16.45 Uhr Pause
- 16.45 - 17.15 Uhr **Optimierte Tropf- und Kreisbewässerung**
Joachim Ziegler, SLFA Neustadt
- 17.15 - 17.30 Uhr Diskussion und Zusammenfassung

Tagungsleitung: Joachim Ziegler, SLFA Neustadt

4. Pfälzer Spargeltag 1997

Kostendruck, Nachbaforschung, EDV u. Anbauländer



Rheinland-Pfalz
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINPFALZ

Tagungsprogramm 4. Pfälzer Spargeltag

Vormittag
Diskussionsleitung
Joachim Ziegler, SLFA Neustadt

- 10.⁰⁰ - 10.¹⁰ Uhr Begrüßung, Grußworte
Dr. Hans-Peter Lorenz, SLFA Neustadt
Wolfgang Böser, Verband der Süddeutschen
Spargelerzeuger, Bruchsal
- Spargelanbau im Ausland**
- 10.¹⁰ - 11.¹⁰ Uhr Die Niederlande - Reaktionen auf
steigenden Kostendruck und
Qualitätsanforderungen
Jac Jeurissen,, DLV Horst
- 11.¹⁰ - 11.⁴⁵ Uhr Spargelforschung am Beispiel des
Nachbauproblems
Wim Blok, Landwirtschaftsuniversität
Wageningen
- 11.⁴⁵ - 12.¹⁵ Uhr Diskussion
- 12.¹⁵ - 12.³⁰ Uhr Off-saison - Spargel aus Südafrika
Joachim Ziegler, SLFA Neustadt
- 12.¹⁵ - 12.³⁰ Uhr Diskussion

Nachmittag
Diskussionsleitung:
Joachim Ziegler, SLFA Neustadt

- Betriebsführung und -organisation**
- 13.³⁰ - 14.³⁰ Uhr Praktische Tips und Vorführungen zur
EDV-Nutzung im Spargelbetrieb
Allan Frühauf, Au in der Hallertau
- 14.³⁰ - 14.⁵⁰ Uhr Optimaler Ersatzzeitpunkt von
Spargelanlagen
Werner Riedel, SLFA Neustadt
- 14.⁵⁰ - 15.³⁰ Uhr Entschädigungsfragen im Spargelanbau
Michael Lösche, Vereinigte Hagel,
Gießen
- 15.³⁰ - 15.⁴⁵ Uhr Diskussion
- Zukunftsfragen des Spargelanbaues**
- 15.⁴⁵ - 16.¹⁵ Uhr Visionen und Anregungen zum
Spargelanbau 2000
Joachim Ziegler, SLFA Neustadt
- 16.¹⁵ - 16.³⁰ Uhr Diskussion und Zusammenfassung des
Tages

Spargel-Feldversuchswesen

zunehmend wurde zunehmend digitaler und präziser



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINPFALZ

Risiken „Dammtemperatur zu hoch“



„Verbrannte“ Köpfe
ab $>40^\circ$ in T_0

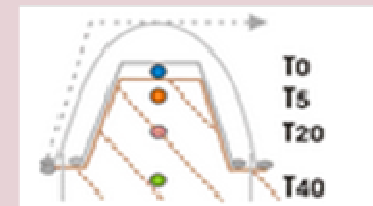


Aufblüher
sortenspezifisch
ab $>21^\circ$ in T_{-20}

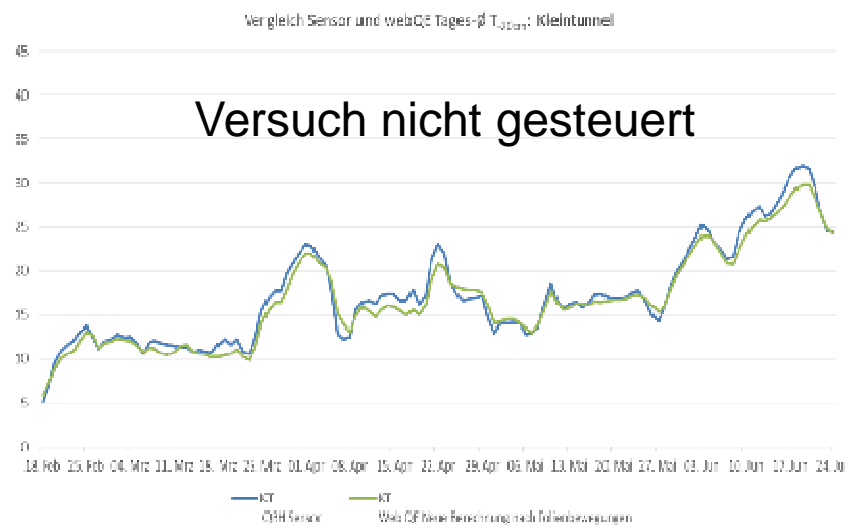


Hohle Stangen
sortenspezifisch erhöht
ab $\Delta T >4$ zwischen $T_{-5\text{cm}}/T_{-40}$

Messpunkte im Damm



Relevante Messtiefen
in 0, 5, 20 und 40 cm



Virtuelle
Bestimmung
der Damm-
Temperaturen
ist möglich



Hinweis auf
Folienwechsel

Bestätigung
Folienwechsel

**VSSE
und der Queckbrunnerhof**

Text

Text Meinhardt



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINPFALZ

Grünpargel ‚Xenolim‘, 2.Standjahr

Aufnahme SCH: 10.September 2021, **Nachbauversuch**



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinland-Pfalz

